

## PRESSEMITTEILUNG

### ESBE erweitert sein Sortiment an Festbrennstoff-Produkten mit der thermischen Ablaufsicherung VST112

Reftele, Schweden, 20. Oktober 11, Die ESBE Gruppe versorgt als Marktführer Installateure und Hauseigentümer in Europa mit den ressourceneffizientesten Produkten und Lösungen zur Regulierung von Warm- und Kühlwasser in Heizsystemen, die auf dem Markt erhältlich sind. ESBE bietet die größte Auswahl an Ventilen, Stellmotoren und Heizregulierungssystemen auf dem Markt. Um den Kohlendioxid-Ausstoß zu reduzieren, wird heutzutage vermehrt auf Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energien gesetzt. ESBE trägt zu dieser Entwicklung bei, in dem das Unternehmen seine Auswahl in der Sparte Festbrennstoffe ausbaut.

#### Kleine, aber intelligente Produkte

Seit dem Markterscheinen unserer ersten – und mittlerweile beliebtesten – Feststoffprodukte VTC/LTC, haben wir stets versucht, unser Produktsortiment zu verbessern und zu erweitern, um Hauseigentümern die bestmöglichen Ergebnisse im Bereich Energieeffizienz und Sicherheit zu bieten. Darüber hinaus gestaltet sich die Montage unsere Produkte für den Installateur unkompliziert. Die Produkte, die letztes Jahr auf dem Markt erschienen sind – der Verbrennungsregler ATA200 und das Rauchgasthermostat CFT150 – sind nun um die thermische Ablaufsicherung VST112 erweitert worden.

**Die thermische Ablaufsicherung VST112** verhindert gemäß EN12828 die Überhitzung von Heizkesseln, die in einem wasserbasierten Umlaufheizsystem mit festen Brennstoffen befeuert werden. Für diese Systeme ist eine Heizleistung von maximal 100 kW zugelassen. Die Installation eines thermischen Sicherheitsventils ist in Systemen, in denen der Wärmeezeuger mit einem Wasserheizer ausgestattet ist, daher unerlässlich. Das Ventil fungiert als Druckentlastungsventil, das sich bei steigender Temperatur öffnet. Das Ventil wird durch zwei unabhängige Temperatursensoren gesteuert.



#### Verbrennungsregler ATA 200

Die Verbrennungsreglermodellreihe ATA200 von ESBE soll durch die Änderung der Luftzufuhr die Temperatur von Kesseln, die mit festen Brennstoffen gefeuert werden, regeln. Eine elektrische Verdrahtung oder komplizierte Montage ist nicht nötig.



#### Rauchgasthermostat CTF 150

Das Rauchgasthermostat von ESBE ist für die Ein-/Ausschaltung von Zirkulationspumpen und Ladegruppen bestimmt. Das Rauchgasthermostat besteht aus einem Temperaturfühler, der an die Schalteinheit angeschlossen ist. Mit dem Schalter kann die Stromzufuhr zu einer Zirkulationspumpe oder einer Ladeeinheit mit integrierter Zirkulationspumpe eingestellt werden. Durch Drehen des Schalters kann das Thermostat einfach auf eine beliebige Zieltemperatur zwischen 20°C und 240°C eingestellt werden.



Die Produktion sowie der Hauptsitz von ESBE befinden sich in Reftele, Schweden. ESBE wächst stetig, es verfügt derzeit über ungefähr 210 Angestellte und weist Umsatzzahlen von 40 Mio. EUR auf. ESBE ist in mehr als 20 Ländern vertreten und ist Marktführer auf den Gebieten Solartechnik, Wärmepumpen und Festbrennstoffe. Seine enge Zusammenarbeit mit führenden Erstausrüstern versetzt ESBE in die Lage, Trends schnell zu erkennen und stets topmoderne Produkte bereitzustellen.

Mehr Informationen finden Sie unter [www.esbe.eu](http://www.esbe.eu). Für Bilder, Interviews und weitere Informationen, wenden Sie sich an: Market Communication Manager Louise Söderlund +46-70-564 7667.